



Gesamtschule Euskirchen

Informationsveranstaltung
am Mittwoch, den 07.12.16

Ablauf der Informationsveranstaltung

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellung des Konzepts der Gesamtschule Euskirchen
3. Leben und Lernen im Ganzttag
4. Termine
5. Fragen / Allgemeines

Gesamtschule Euskirchen: Das Schulleitungsteam

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

- Herr Müller, Schulleiter
- Frau Fritz, stellvertretende Schulleiterin
- Herr Jungbluth, Abteilungsleiter 1
- Frau Müsch, Ansprechpartnerin „Gemeinsames Lernen“

Gesamtschule Euskirchen: Das Team

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen



Größe und Standort der Gesamtschule Euskirchen (I)

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Die Gesamtschule Euskirchen startete mit 162 Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2014/15. Es wurden sechs Klassen mit jeweils 27 Schülerinnen und Schülern gebildet, inzwischen besuchen 516 Schülerinnen und Schüler unsere Schule.

Auch in Zukunft wird die Gesamtschule Euskirchen sechszügig geführt, also werden im nächsten Schuljahr ebenfalls 162 Schülerinnen und Schüler aufgenommen. Im kommenden Schuljahr werden wieder in jeder Klasse Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf inklusiv mit Regelschülerinnen und -schülern beschult.

Größe und Standort der Gesamtschule Euskirchen (II)

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Standort der Schule werden langfristig gesehen die Gebäude der Kaplan-Kellermann und der ehemaligen Willi-Graf-Realschule sein.

Aktuell werden unsere Fünftklässler im Solitärgebäude in der Ursulinenstraße beschult, die Sechstklässler im sogenannten „Blauen Haus“ und die Siebtklässler in unserem Altbau.

Am Ende des Schuljahres ziehen unsere Fünftklässler dann ebenfalls auf das Campus-Gelände und unsere neuen Fünftklässler beziehen das „Gelbe Haus“.

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Das Grundmodell der Gesamtschule

Gesamtschule – eine Schulform des längeren gemeinsamen Lernens

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

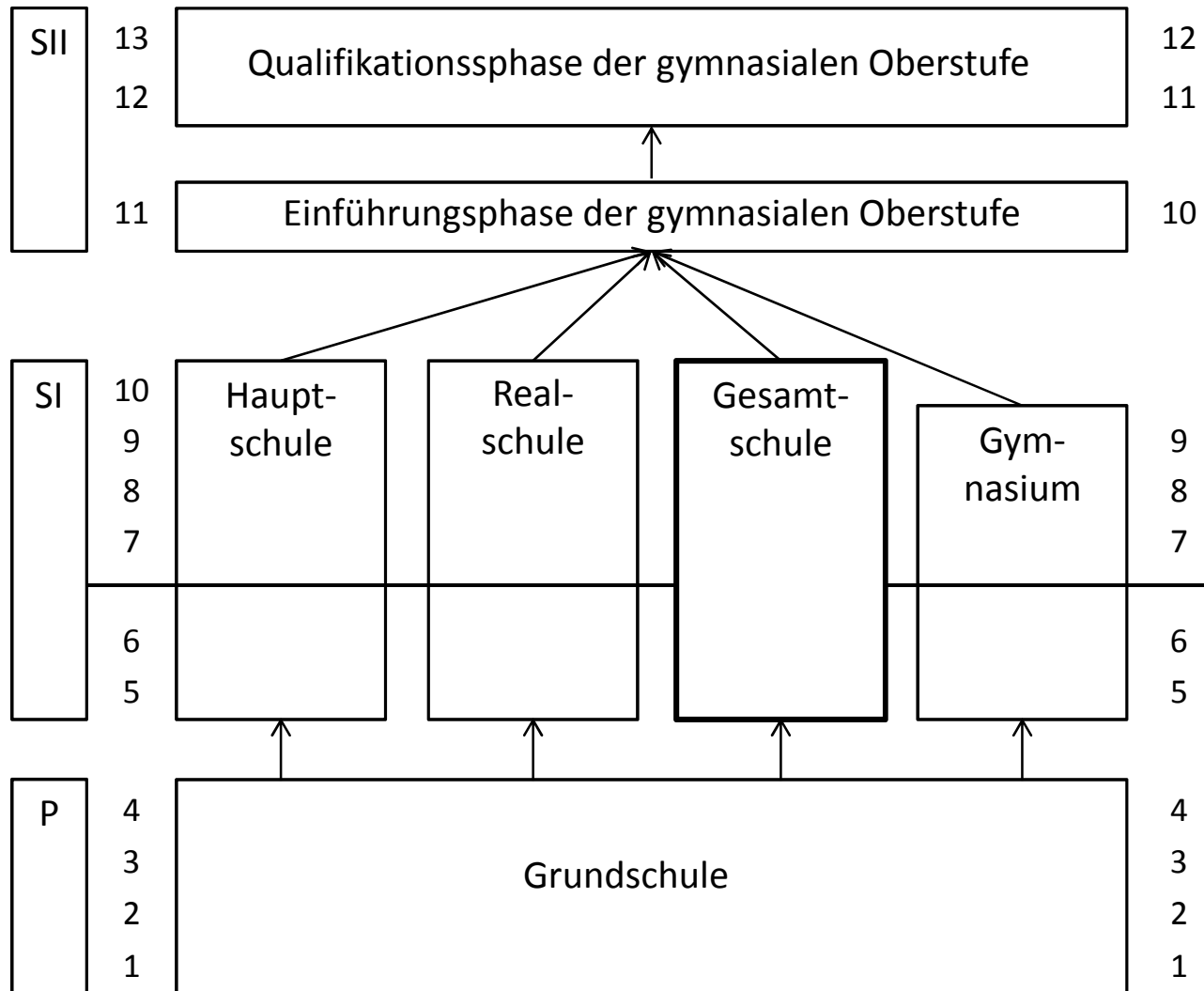
Die Gesamtschule stellt ein Angebot für alle Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs dar, unabhängig von Begabungen und Neigungen.

Die Besonderheit dieser Schulform besteht darin, dass die Heterogenität der Kinder als Vielfalt der Begabungen wahrgenommen wird und alle Schülerinnen und Schüler ohne Aufteilung länger mit- und voneinander lernen.

Längeres gemeinsames Lernen ist Basis für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung durch ein tolerantes und verantwortungsvolles Miteinander.

Die Gesamtschule im Schulsystem NRW

EINE Schule
Für **ALLE** Kinder
Mit **ALLEN** Abschlüssen



Abschlüsse der Sekundarstufe I

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

An einer Gesamtschule können in der Sekundarstufe I folgende Schulabschlüsse erworben werden:

- **Fachoberschulreife mit Qualifikation**
(Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)
- **Mittlerer Schulabschluss**
(Fachoberschulreife)
- **Hauptschulabschluss nach Klasse 10**
- **Hauptschulabschluss nach Klasse 9**
(bei 10 Pflichtschuljahren)
- **Abschluss im Bildungsgang Lernen**
nach dem 10. Schulbesuchsjahr

Abschlüsse der Sekundarstufe II

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

An einer Gesamtschule können in der Sekundarstufe II folgende Abschlüsse erworben werden:

- **der schulische Teil der Fachhochschulreife**
(nach Jg. 12/Q1)
- **Allgemeine Hochschulreife**
(Abitur, G9)

Die gymnasiale Oberstufe

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

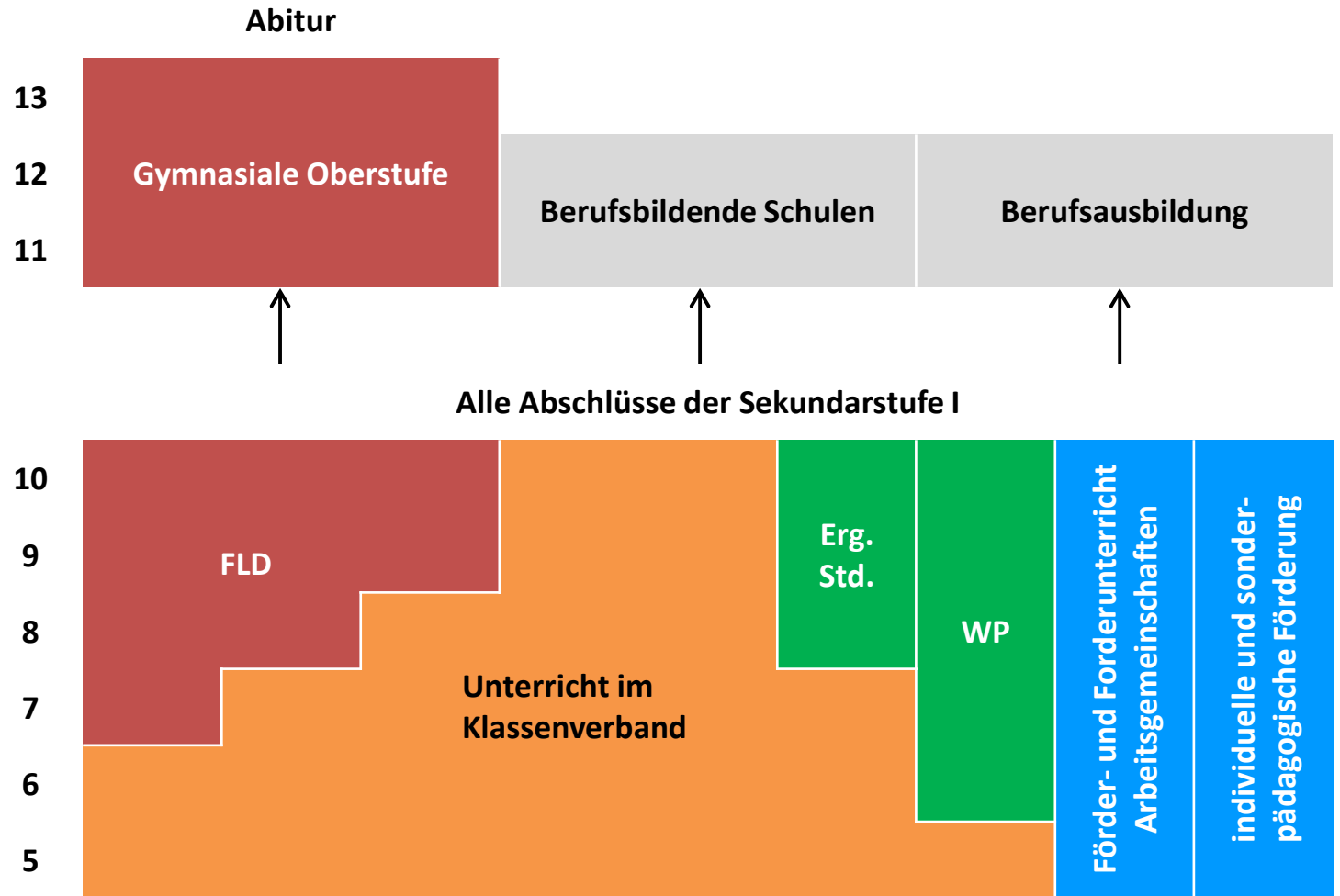
Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in die einjährige Einführungsphase und die zweijährige Qualifikationsphase. Sie umfasst an einer Gesamtschule die Jahrgangsstufen 11 bis 13.

Der Unterricht wird in einem Kurssystem erteilt, das nach Maßgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung und den Möglichkeiten der Schule Kurse auf unterschiedlichen Anforderungsebenen in einem Pflicht- und Wahlbereich umfasst.

Die verbindlichen und frei wählbaren Unterrichtsfächer werden dem sprachlich-literarisch-künstlerischen, dem gesellschaftswissenschaftlichen und dem mathematisch-naturwissenschaftlichen Aufgabenfeld zugeordnet.

Das Grundmodell der Gesamtschule

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen



Wahlpflichtunterricht – ab Klasse 6

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Der Wahlpflichtunterricht dient der Neigungsdifferenzierung mit folgendem Angebot:

- **Zweite Fremdsprache**

Französisch

- **Lernbereich Arbeitslehre**

Technik, Wirtschaft und Hauswirtschaft

- **Lernbereich Naturwissenschaften**

Biologie, Physik und Chemie

- **Lernbereich Darstellen und Gestalten**

Deutsch, Musik, Kunst und Sport

Fachleistungsdifferenzierung

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Der Unterricht auf zwei Anspruchsebenen (Grundebene, Erweiterungsebene) beginnt

- **in Klasse 7 in den Fächern Mathematik und Englisch**
- **in Klasse 8 in Deutsch**
- **in Klasse 9 in Physik oder Chemie**

Die Fachleistungsdifferenzierung kann in Form der äußeren Differenzierung oder Binnendifferenzierung erfolgen.

In den sonstigen Fächern stehen das gemeinsame Lernen im Klassenverband sowie im klassen- oder jahrgangsübergreifenden Kurssystem mit Binnendifferenzierung im Vordergrund.

Laut Schulkonferenzbeschluss erfolgt die FLD in Mathematik und Englisch in Form der äußeren Differenzierung.

Ergänzungsstunden – ab Klasse 8

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Ergänzungsstunden werden für folgende Zwecke verwendet:

- **Unterricht in einer weiteren Fremdsprache**
- **Erweiterte Angebote in den Fächern der Stundentafel**
(z.B. Englisch Theater)
- **Förderung in den Kernfächern**
- **berufsorientierende Angebote**

Ergänzungsunterricht wird auch schon in den Klassen 5 bis 7 angeboten. Er erfolgt z.T. fachbezogen zur Aufarbeitung von Lernschwierigkeiten (Förderunterricht in Kleingruppen), aber ebenso fachunabhängig, um z.B. Lernmethoden zu vermitteln (Unterricht im Klassenverband).

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Gesamtschule – Leben und Lernen im Ganztag

Leben und Lernen im Ganztag

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Als Ganztagsschule legen wir besonderen Wert darauf, dass unsere Schule Lern- und Lebensraum ist. Unsere Schule zeichnet aus:

- Klassenrat und Tutorenzeit in allen Klassen
- Zeit für individuelles, selbstgesteuertes Lernen
- Förder- und Forderunterricht
- Inklusion in allen Klassen
- wenige, aber eindeutige Schulregeln, die mit den Schülerinnen und Schülern eingeübt und konsequent eingefordert werden
- Teambuilding in Jahrgang 5
- Teilnahme am Projekt „Schule atmosphärisch“
- organisierte Mittagspausen durch die Angebote der KJA
- Kommunikation mit unseren Eltern (Schulplaner, Elternsprechtage, Informationsbriefe)
- Klassenfahrten in Jahrgang 5 und 7
Unser Klassenfahrtenkonzept wird mit dem weiteren Ausbau der Schule weiter entwickelt.

Beispielstundenplan

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:40-8:25	NW	D	M	Sp	GL
8:27-9:12	M	GL	E	Sp	GL
9:27-10:12	FöFo	M	D	E	NW
10:15-11:00	FöFo	M	D	E	NW
11:15-12:00	E	PP	Mu/Sw	D	SZ
12:05-12:50	Mittagspause	Klassenrat	Mu/Sw	Mittagspause	SZ
12:55-13:40	TUT		Mittagspause	PP	
13:45-14:30	AG		Ku	SZ	
14:30-15:15	AG		Ku	SZ	

SZ ≙ Studierzeit

FöFo ≙ Förder-Forder-Unterricht

TUT ≙ Tutorenzeit

AG ≙ Wahlangebot nach Interessen (auch in Kooperation mit außerschulischen Partnern oder Eltern)

Mu/Sw ≙ Musik und Schwimmen wird im halbjährlichen Wechsel unterrichtet

Schulsozialarbeit

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Die Schulsozialarbeit ist integraler Bestandteil der pädagogischen Arbeit und Betreuung an unserer Schule:

- **Soziales Training**
z.B. Teambuilding in Jahrgang 5
- **Beratung der Schüler**
z.B. Streitschlichtung, Einzelfallhilfe
- **Beratung von Eltern**
z.B. Fragen zur Erziehung im Zusammenhang mit Schule,
Informationen über und/oder Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu anderen
Beratungsorganisationen
- **Mitarbeit bei der Erstellung unseres Sozialcurriculums**
Organisation der Zusammenarbeit mit den Maltesern im Rahmen des Programms
„Schule atmosfairisch“

Elternmitarbeit

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Wir haben eine sehr aktive Elternschaft, die sich in vielen Bereichen als Unterstützer und Mitgestalter unseres schulischen Lebens einbringen. Die Eltern unserer Schule sind unsere unverzichtbaren Partner im Erziehungs- und Bildungsprozess.

Die klassischen Mitbestimmungsgremien sind Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz.

Darüber hinaus haben unsere Eltern einen Förderverein initiiert und engagieren sich z.B. aktiv bei der Organisation von Schulveranstaltungen und Schulfesten.

Eltern sind wirksamer Teil von Schule und Schulentwicklung.

Termine

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Tag der offenen Tür

Samstag, 10. Dezember 2016, 10-13 Uhr

- 10 Uhr Auftaktveranstaltung in der Aula der KKR
- ab 10:15 Uhr können Kinder und Eltern den Unterricht der Jahrgänge 5 (‘Gelbes Gebäude’) und 6 (‘Blaues Gebäude’) besuchen und daran teilnehmen
- der Jahrgang 7 präsentiert im Altbau verschiedene Stationen zum Mitmachen
- die Schulpflegschaft und der Förderverein stehen rund um das Elterncafé für Fragen zur Verfügung
- die KJA bietet Spiel- und Bastelangebote für Kinder und Geschwisterkinder
- Im Sekretariat können Termine für Anmeldegespräche vereinbart werden
- ...und natürlich Zeit und Raum für Gespräche mit Lehrerinnen und Lehrern, Schulleitung, Kindern, Eltern ...

Termine

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

Anmeldephase

Freitag, 3. Februar bis Freitag, 10. Februar 2017

Freitag, 3.2., von 12-17 Uhr

Samstag, 4.2., von 10-14 Uhr

Montag, 6.2., bis Donnerstag, 9.2., jeweils von 8-15 Uhr

Freitag, 10.2., von 8-12 Uhr

Im Büro der Schulleitung und Sekretariat im Altbau,
Ursulinenstraße 24, Erdgeschoss

Termine für die Anmeldegespräche können ab dem 8.12.2016
telefonisch im Sekretariat vereinbart werden.

Tel.: 02251 - 6505655

Fragen / Allgemeines

EINE Schule
Für ALLE Kinder
Mit ALLEN Abschlüssen

- ...?
- ...?
- ...!